



e u r e x *rundschreiben 127/10*

Datum: Frankfurt, 22. Juni 2010
Empfänger: Alle Handelsteilnehmer der Eurex Deutschland und Eurex Zürich sowie Vendoren

Vallourec SA: Aktiensplit

Kontakt: Derivatives Trading Operations, Tel. +49-69-211-1 12 10

Zielgruppe:

- Ü Front Office/Handel
- Ü Middle + Backoffice
- Ü Revision/Security Coordination

Anhänge:

none

Zusammenfassung:

Die Hauptversammlung der Gesellschaft Vallourec SA hat am 31. Mai 2010 u.a. einen Aktiensplit im Verhältnis 1:2 beschlossen.

Dies hat eine Anpassung der Eurex-Optionen und des Eurex-Aktien-Futures-Kontraktes auf Aktien der Vallourec SA (VAC / VACG) zur Folge.

Ex-Tag ist der **9. Juli 2010**.

Dieses Rundschreiben enthält eine Beschreibung des Anpassungsprozedere.



Vallourec SA: Aktiensplit**Maßnahme:**

Aktiensplit

Bezugsverhältnis: 1:2

d. h. eine alte Aktie der Vallourec SA berechtigt zum Bezug von zwei neuen Aktien der Vallourec SA

Letzter Cum-Handelstag:

8. Juli 2010

Ex-Tag:

9. Juli 2010

Einbezogene Produkte:

VAC / VACG

Regelwerk:

Kontraktspezifikationen für Futures-Kontrakte und Optionskontrakte an der Eurex Deutschland und Eurex Zürich, Ziffern 2.6.10.1 (6) und 1.6.7 (5).

ISIN:

Die ISIN der Vallourec SA-Aktie (FR0000120354) bleibt unverändert.

Prozedere:**Ermittlung des Anpassungsfaktors (R-Faktor)**

Anzahl alte Aktien	1
Anzahl neue Aktien	2
R-Faktor	0,50000000

Optionen**1. Anpassung der Basispreise und Kontraktgrößen**

Die bestehenden Basispreise werden mit dem R-Faktor multipliziert.

Die Kontraktgröße wird durch den R-Faktor dividiert.

Die Versionsnummer der bestehenden Serien erhöht sich um 1.

Nachfolgend findet sich eine Auflistung der derzeit bestehenden Serien vor und nach der Anpassung:

Basispreis alt	Version alt	Basispreis neu	Version neu	Kontraktgröße alt	Kontraktgröße neu
4000	0	2000	1	100,0000	200,0000
4400	0	2200	1	100,0000	200,0000
4800	0	2400	1	100,0000	200,0000
5200	0	2600	1	100,0000	200,0000
6000	0	3000	1	100,0000	200,0000
6800	0	3400	1	100,0000	200,0000
7600	0	3800	1	100,0000	200,0000

Basispreis alt	Version alt	Basispreis neu	Version neu	Kontraktgröße alt	Kontraktgröße neu
8400	0	4200	1	100,0000	200,0000
8800	0	4400	1	100,0000	200,0000
9200	0	4600	1	100,0000	200,0000
9600	0	4800	1	100,0000	200,0000
10000	0	5000	1	100,0000	200,0000
11000	0	5500	1	100,0000	200,0000
11500	0	5750	1	100,0000	200,0000
12000	0	6000	1	100,0000	200,0000
12500	0	6250	1	100,0000	200,0000
13000	0	6500	1	100,0000	200,0000
13500	0	6750	1	100,0000	200,0000
14000	0	7000	1	100,0000	200,0000
14500	0	7250	1	100,0000	200,0000
15000	0	7500	1	100,0000	200,0000
15500	0	7750	1	100,0000	200,0000
16000	0	8000	1	100,0000	200,0000
16500	0	8250	1	100,0000	200,0000
17000	0	8500	1	100,0000	200,0000
17500	0	8750	1	100,0000	200,0000
18000	0	9000	1	100,0000	200,0000
19000	0	9500	1	100,0000	200,0000
20000	0	10000	1	100,0000	200,0000
24000	0	12000	1	100,0000	200,0000
28000	0	14000	1	100,0000	200,0000
32000	0	16000	1	100,0000	200,0000
36000	0	18000	1	100,0000	200,0000

Neue Serien mit der Standardkontraktgröße 100 und der Versionsnummer 0 werden mit Wirkung zum Ex-Tag eingeführt.

Alle bestehenden Orders und Quotes werden nach Handelsschluss am letzten Cum-Handelstag gelöscht.

Die Anpassung bezieht sich auch auf bestehende Positionen in OTC Flexible Options.

2. Ausübungen

Bei Ausübung einer angepassten Serie findet grundsätzlich ein Barausgleich für den nicht ganzzahligen Teil der neuen Kontraktgröße statt.

Bei angepassten Serien ab der Version 2 kann es zu Abweichungen im Lieferprozess kommen. Im Report RPTTA111 (All Active / Inactive Series) sind die Teile der Kontraktgröße dargestellt, für welche bei der Ausübung einer angepassten Serie ein Barausgleich stattfindet.

Futures

1. Anpassung der Kontraktgröße und Variation Margin

Die neue Kontraktgröße errechnet sich wie folgt:

$$\text{Kontraktgröße alt } 100 / \text{R-Faktor } 0,50000000 = 200.0000 \text{ Kontraktgröße neu}$$

Zum Ausgleich der Berechnung der Variation Margin des darauf folgenden Börsentages werden die Settlement-Preise vom letzten Cum-Handelstag mit dem R-Faktor multipliziert.

Alle bestehenden Orders und Quotes werden nach Handelsschluss am letzten Cum-Handelstag gelöscht.

Die Anpassung bezieht sich auch auf bestehende Positionen in OTC Flexible Futures.

2. Einführung eines neuen Kontrakts

Es wird ein neuer Aktien-Futures-Kontrakt eingeführt auf Vallourec SA mit der Standardkontraktgröße 100 und dem Kürzel VACH.

Der genaue Einführungszeitpunkt wird über das Fenster **Market Supervision Messages** bekannt gegeben.

Sobald der neue Kontrakt zum Handel zur Verfügung steht und keine Verfallmonate mit offenen Positionen im ursprünglichen Kontrakt auf Vallourec SA (VACG) mehr vorhanden sind, wird der Handel in diesem Kontrakt ausgesetzt und eingestellt.

Ferner werden ab dem 9. Juli 2010 im ursprünglichen Kontrakt (VACG) keine neuen Verfallmonate mehr eingeführt. Bestehende Verfallmonate ohne offene Positionen werden vom Handel ausgesetzt.

Falls für den ursprünglichen Kontrakt auf Vallourec SA (VACG) am letzten Cum-Handelstag nach Handelsschluss keine offenen Positionen bestehen, erfolgt keine Anpassung und keine Einführung eines neuen Kontraktes.

gez. Jürg Spillmann

gez. Manfred Weber

Frankfurt, 22. Juni 2010